

Ein Bild sagt mehr als tausend Worte

Eine Fotogeschichte erzählen

Themenbereich:

- Mit Bildern erzählen, dokumentieren
- Wirkung durch Perspektive, Bildausschnitt
- Verdichtete Textaussagen ergänzend zum Bild

Kurzbeschreibung:

Durch eine Bilder- oder Fotoserien wird eine Handlung erzählt oder ein Vorgang/ ein Ereignis /ein Sachverhalt dokumentiert. Je nach Thema/Inhalt kann die Fotogeschichte in verschiedenen Fachbereichen und durch Variation der Komplexität bzw. des Anspruchs der Darstellung oder durch Variation des Präsentationsmediums in allen Klassenstufen eingesetzt werden. Auf den Bildern können Aufnahmen von realen Personen und Gegenständen mit gezeichneten kombiniert werden. Text kann in Form von Sprechblasen oder gesprochen als Audiospur eingefügt werden.

Kompetenzen: digitale Medien in verschiedenen Situationen und Fächern selbständig, kreativ-konstruktiv und zur Unterstützung des eigenen Lernens nutzen, Fertigkeit Informationen aufbereiten und multimedial darstellen

Fertigkeiten: Texte, Bilder, grafische Darstellungen, Tabellen, technische Zeichnungen und Audioelemente mit geeigneten Werkzeugen erstellen und bearbeiten

Kenntnisse: Digitale Fotografie und Bildbearbeitung, multimediale Elemente zur Text und Dokumentgestaltung

Querverbindungen

Im Sprachunterricht genauso wie zu Sachthemen in allen Fachbereichen einsetzbar

Klassen/Alter

1-3 Klasse MS

Voraussetzungen

- Umgang mit digitalem Fotoapparat (fotografieren, Download/Verwaltung der Bilder)
- Bildbearbeitung (Zuschneiden, Farb- und Helligkeitskorrekturen bis zu Retusche und Fotomontage)
- Auswahl und zusammenfügen/ordnen der Bilder in Präsentations- oder Layoutsoftware

Zeitrahmen, Organisationsform

von einige Unterrichtsstunden bis zu einem Projekt über mehrere Wochen

Materialien, Werkzeuge, Umgebung (Rahmen)

- Digitale(r) Fotoapparat(e), evtl. Bildbearbeitungssoftware
- Präsentationssoftware je nach Medienart: z.B. Powerpoint, Publisher (für Printprodukt), Moviemaker
- Nur bei Vertonung: MP3 Player mit Aufnahmefunktion, Mikro, Audioeditor (Audacity), Software zum Einlesen (von CD) bzw. Umwandeln von Audiomaterial (Audiograbber)

Aktionsform – Sozialform

In Gruppen (ca. 3-5 Schülerinnen und Schüler/innen) werden entweder Einzelprodukte erarbeitet und/oder mit der gesamten Klasse arbeitsteilig ein Gesamtprodukt bestehend aus verschiedenen Kapiteln/Varianten erstellt.

Schlagworte

Digitale Fotografie, Bildbearbeitung, erzählen, dokumentieren

Produkt

Das Ergebnis kann ein Print-Produkt (Zeitung, Wandzeitung) oder eine Bildschirmpräsentation sein.

Ablauf:

1. Festlegen des Inhaltes und Entwicklung der Geschichte
Dabei kann von einer vorliegenden Erzählung, einer gemeinsam phantasierten oder von einzelnen Schülerinnen und Schülern geschriebenen Handlung oder auch im Sinne einer Dokumentation oder auch Anleitung (z.B. Kochrezept, Fertigungsprozess) von Arbeitsabläufen, Ereignissen, Aktionen usw. ausgegangen werden.
2. Festlegen und beschreiben von Schlüsselbildern (Drehbuch)
3. Planung der Aufnahmen (Zeit, Requisiten, Arbeitsaufteilung, Rollen ...)
4. Sichtung und Auswahl des Materials anhand des Drehbuchs
5. Eventuelle Bearbeitung der einzelnen Bilder
6. Montage/Anordnung der Bilder, je nach Endprodukt (siehe oben) in entsprechendem Programm
7. Versehen mit Sprechblasen oder gesprochenem Text
8. Präsentation (und Reflexion: Diskussion mit Publikum oder klassenintern, Bewertung, Artikulation der Erfahrungen, ...)

Selbstbewertung, Beobachtung, Bewertung

Wie gehen die Schülerinnen und Schüler mit den Inhalten um?

- können sie aus der Handlung oder dem Ablauf Schlüsselszenen festlegen?
- können sie die jeweilige Aufnahme angemessen in Szene setzen (Bildausschnitt, Licht, ...)?
- können sie die einzelnen Abschnitte zu einer logischen Abfolge zusammensetzen und passende Spürachteile dazu kombinieren?

Wie kommen die Schülerinnen und Schüler mit den Werkzeugen zurecht?

- Können sie mit dem digitalen Fotoapparat selbstständig umgehen? (von den Einstellungen für Aufnahme bis zum Download der Bilder. Erweiterung: Laden der Batterie, Einsetzen der Speicherkarte)
- Können sie mit dem Bildbearbeitungsprogramm notwendige/gewünschte Manipulationen am Bild vornehmen (Bildausschnitt, Retusche, Montage)?
- Können sie das Bildmaterial in einem Layoutprogramm zusammensetzen und mit Textelementen (Sprechblasen, Bildunterschriften) versehen?

Wie arbeiten die Schülerinnen und Schüler im Team zusammen?

- Können sie arbeitsteilig arbeiten, sich selbst organisieren?
- Sind die Beiträge gleichmäßig verteilt?
- Unterstützen und motivieren sie sich gegenseitig?

Weiterarbeit

Ein Videoclip baut auf demselben Prinzip auf bietet aber noch erweiterte Möglichkeiten, stellt aber auch höhere Ansprüche und erfordert einen größeren Zeitaufwand.